

# Abschluss- gottesdienst im Storchennest...

Am Mittwoch, 24.7.19 war es wieder so weit. Es hieß Abschied nehmen von den großen Storchennestkindern.

Alle trafen sich hierzu im Turnraum um auf Schatzsuche zu gehen.

Für jeden ist was anderes ein Schatz z.B. eine Muschel, Stein, Kuscheltier. Aber auch wir sind ALLE ein Schatz – für Mama, Papa, Freunde, Erzieherinnen, Oma, Opa. Dies fanden wir heraus, als wir in eine Schatzkiste schauten – darin



lag ein Spiegel – und jeder konnte sich selbst als Schatz entdecken. Als wir das Lied „Wunderkinder“ von Jonathan Böttcher sangen, fiel den Kindern auch auf, dass sie ein besonderer Schatz sind – ein Schatz Gottes.

Vielen lieben Dank an Frau Wölfle für den wie immer liebevoll gestalteten Gottesdienst.

*Das Storchennest-Team, Glattbach*



## Pfarramtsbüro

Sabine Schlüter +  
Bärbel Unterköfler (mittwochs)  
Paulusstr. 15  
63741 Aschaffenburg  
☎ 06021/42 31 25    📠 06021/42 45 90  
✉ pfarramt.stpaulus.ab@elkb.de  
@ www.st-paulus-aschaffenburg.de

## Bürozeiten

montags:            11 - 12 Uhr  
dienstags:          14 - 16 Uhr  
mittwochs:        10 - 12 Uhr  
donnerstags:      15 - 17 Uhr  
freitags:            9.30 - 11.30 Uhr

## Bankverbindung

Sparkasse Aschaffenburg  
IBAN-Nr.: DE87 7955 0000 0000 3000 20  
BIC:        BYLADEM1ASA

## Gemeindehaus St. Paulus

Boppstraße 17

## Pfarrerin Viola Wölfle und Pfarrerin Michelle Schönwald

Paulusstr. 15,  
63741 Aschaffenburg  
☎ 06021/42 31 25  
Sprechtermine nach Vereinbarung

# Rückblick in Bildern...



Kein Bild wegen Datenschutz

GEMEINFEST 2019, PAULUSLOUNGE-TEAM (UNB)

GEMEINFEST 2019, KONFI-VORSTELLUNG (UNB)

Kein Bild wegen Datenschutz

GEMEINFEST 2019, AFRIK. DELEGATION V (UNB)

GEMEINFEST 2019, WÜRDIGUNG FÜR 20 JAHRE  
LEKTORENDIENST, A. KÖBLER (UNB)

Kein Bild wegen Datenschutz

KONZERT MIT CHOR VON M. MÖCKL (UNB)

KONZERT MIT CHOR VON M. MÖCKL (UNB)

# Danke für die Mithilfe beim Gemeindefest 2019

Susanne S., Holger S.,  
Verena S., Holger S., Sandra B.,  
Helga K., Karin Kohl, Jutta G., Angelika W.,  
Gudrun H., Peggy H., Vera S., Kristin D., Yvonne  
U., Bernard U., Bärbel U., Johanna H., Ulrike H.,  
Frank L., Sabine S., Stefan S., Karl B., Christine B., Karin  
v. H., Rainer v. H., Yvonne B., Horst B., Thomas H., Jeanette  
V., Martin R., Laura S.,  
Luisa S., Oliver K., Anja R.,  
Nicole S., Marcus Z.,  
Johannes K., Reinhard H.,  
Christa H., Adelheid  
H., Isolde H., Brigitte  
R., Inge B., Siglinde  
P., Ute B., Helga M.,  
Christa S., Harald  
W., Paloma W., Simone  
W., Elenor W., Tizian  
W., Christoph B., Helga  
B., Hermann M.,  
Tatjana D., Uta M.,  
Oliver K., Corinna  
K., Gerlinde S., Viktor  
E., Lilo R., Carla  
C., Sabine I., Lily  
P., Vanessa H.,  
Thorsten S., Alexander  
B., Helene A.-S.,  
Mandy H., Brigitte S.-K.,  
Melanie S., Michaela  
G., Blessing F., Ines H.,  
Carmen L.-B., Lena  
B., Cornelia R., Lena F.,  
Sonja R., Marina B.,  
Michaela Z., Tatjana S.,  
Tatjana S., Zoe M.,  
Tim K., Liliane D., Lena  
I., Frank S., Lynn B.,  
Sabrina B., Maike A.,  
Lana S., Julia A., Elena  
B., Miriam S., Linus A.,  
Jana A., Leonie B., Egon  
B., Marcel B., Madleen E.,  
Johanna F., Luis G., Kevin G., Pierre H., Oliver H., Jakob H., Ludcas  
I., Tyson K., Magdalena K., Gerrit K., Alina K., Igor M., Robin R.,  
Corbinian R., Adam S., Emily S., Paul S., Laila S., Liam S.,  
Lora W., Julia W., Joshua W., Tim Z., Dietlinde T., Karin T.,  
Dominic B., Jens A. KiTa, Eberhardt L., Eberhardt L.,  
Viktoria M., Christine F., Ramona G., Katja B.,  
Elena S., Irina M., Lydia H., Bernd R.,  
u.a.m.



Beeindruckend: 140 Paar helfende Hände haben zum Gelingen unseres Gemeindefestes beigetragen!!!

Nimmt man die hinzu, die uns zugearbeitet oder uns unterstützt haben, dann erhöht sich die Anzahl.

Vielen herzlichen Dank an dieser Stelle – an Euch/ Sie ALLE.

Wieder durften wir uns eines regen Treibens, des geselligen Miteinanders und vieler schöner Begegnungen erfreuen.

Ein großes Dankeschön an dieser Stelle an unsere Besucher/Innen – von Jung bis Alt. Ihr habt/Sie haben unserem Fest Farbe gegeben.

Die namentliche Erwähnung der Spender für unsere Tombola haben wir auf unserer Internetseite hinterlegt unter [www.st-paulus-aschaffenburg.de](http://www.st-paulus-aschaffenburg.de)

Grund, sich auf das nächste Gemeindefest zu freuen. Der Termin steht bereits. Es ist das Wochenende 18./19. Juli 2020.

*Ihre Viola Wölfle, Pfarrerin*

# Kindergottesdienst zum Gemeindefest...

Die Was brauche ich, wenn ich mich in einer Decke liegend von anderen heben und tragen lasse? Und welche Eigenschaften hatte der Fischer Petrus in der Geschichte vom großen Fischfang? Diesen Fragen gingen wir beim Kindergottesdienst am Gemeindefest nach.

Unter freiem Himmel, im großen Kreis, in der Mitte die brennende Kindergottesdienstkerze. Gott ist da. Und viele Kinder sind da. Wie immer singen alle zusammen „Einfach spitze, dass du da bist“.



Nun sind alle bereit, die biblische Geschichte vom großen Fischfang (Lk 5, 1-11) zu hören. Die vorgelesenen Szenen werden mit Figuren nachgestellt: „Nach einer erfolglosen Nacht auf dem See waren die Fischer frustriert. Die Netze waren leer, was würden sie und ihre Familien essen, wovon sollten sie leben? Da kam Jesus an den See um zu predigen. Danach forderte er Petrus und die anderen Fischer auf, noch einmal auf den See hinaus zu fahren.“

Schnell erkennen die Kinder im Kindergottesdienst, dass Petrus ein mutiger Mann war, der Jesus voll und ganz vertraute. Denn er fuhr tatsächlich noch einmal auf den See hinaus. Und dann geschah das Außergewöhnliche: ein riesiger Fang ging den Fischern in die Netze.

Auch in der Kindergottesdienstmitte liegen nun ganz viele Fische aus Papier an denen je eine Kordel befestigt ist und auf denen steht „Fürchte dich nicht“.

Am Ende der Geschichte sagte Jesus: „Fürchte dich nicht, Petrus. Ab jetzt darfst du mit mir gehen und den Menschen von Gott erzählen. Du wirst Menschenfischer werden.“

Die Kinder des Kindergottesdienstes werden nun auch zu kleinen „Menschenfischern“. Sie dürfen sich einen Fisch aus der Mitte nehmen und sie dürfen einem anderen Kind einen Fisch um den Hals hängen und ihm zusprechen „Fürchte

te dich nicht“.

Das abschließende Gebet fasst die besondere Stimmung die entstanden ist, noch einmal zusammen: „Herr Jesus Christus, wir können dir vertrauen, so wie es Petrus getan hat. Schenke uns Mut, dass wir uns etwas zutrauen und nicht ängstlich sind. Du bist bei uns und hilfst uns, wenn wir vor etwas Angst haben. Amen“

Am Ende des Kindergottesdienstes wird, passend zum Gemeindefest, freudig getanzt, es gibt etwas zum Ausmalen und Basteln, die Kinder können ihren Fisch gestalten oder sie können sich, wie zu Beginn, auf eine Decke legen und sich von anderen heben und tragen lassen. Das erfordert Mut und ganz viel Vertrauen!

*Fenke Schäfer*

Hinweis: Auf den Bildern ist der Rechteinhaber benannt.

EJ = Evang. Jugend  
ELKB = Evang.Luth. Kirche Bayern  
StN = KiGa Storchennest, Glattbach  
UnB = Bernard Unterköfler  
Voj = Dr. Jürgen Vorndran  
WiH = Harald Winkler  
WöV = Viola Wölfe

# Unter Brücken 2019

Unter Brücken 2019 war ein voller Erfolg! Als Gruppe von bis zu 31 Jugendlichen durften wir diesen August wieder mit Bollerwagen und Rucksäcken bepackt, durch unser Dekanat pilgern. Das war inzwischen das vierte Mal, dass unsere Sommer-Wander-Freizeit stattfinden konnte. Gemeinsam sind wir mehr als 60 Kilometer gelaufen, haben zusammen in Ihren Gemeindehäusern gekocht, gegessen, Andachten gefeiert und uns für die nächste Etappe erholt.

An dieser Stelle möchten wir vom Team ein riesengroßes Dankeschön aussprechen, weil wir jedes mal aufs Neue begeistert sind, wie viel Vertrauen wir geschenkt bekommen und wie angenehm wir empfangen werden. Uns ist jedoch auch wichtig, dass wir dieses Vertrauen bestätigen können: Sollte Ihnen noch etwas am Herz liegen, was nicht Ihren Erwartungen entsprochen hat, melden Sie sich bitte.

**Kein Bild wegen Datenschutz**



Wie auch jedes Jahr haben wir all unsere Erlebnisse online Dokumentiert und in Bildern festgehalten. Unseren Blog, auf dem wir unser Tagebuch geführt haben, finden Sie unter

<https://ejunterwegs.de/blog/>

Jedoch haben wir dieses Jahr auch viel auf Instagram gearbeitet. Unter

<https://www.instagram.com/unterbruecken/>

finden Sie jede Menge Bilder sowie Texte, von denen auch einige in Ihren vier Wänden entstanden sind. Gerne dürfen Sie diese für ihren Gemeindebrief/Kirchenboten nutzen!

Mit freundlichen Grüßen und großem Dank für die Zusammenarbeit

**Dennis Stephan und  
Christian Reinschmidt**

# Teamerkurs 2019/2020

Unter dem Motto „Weiterkommen und Mitmachen“ bietet unsere Kirchengemeinde wieder einen Teamerkurs an! Zielgruppe sind alle 14-15 Jährigen, die ihre Möglichkeiten als Teamer entdecken, neue nette Leute kennen lernen und sich engagieren möchten. Das Zertifikat am Ende des Kurses hilft bei Bewerbungen bei vielen Betrieben oder Hochschulen.

Inhalte und Themen:

z.B. Spiele anleiten, Kleingruppenarbeiten, Auftreten vor Gruppen, „Mein Glaube und Ich“, Was ist ein Teamer?, Schwierige Situationen und Konflikte, ...etc.

Termine und Zeiten:

## Schnuppertreffen

Die 24.09. 18.30-19.30 Uhr

## Kursstart

Die 01.10. 18.30-20.30 Uhr

Die 22.10. 18.30-20.30 Uhr

Die 10.12. 18.30-21.30 Uhr

Die 21.01. 18.30-20.30 Uhr

Die 11.02. 18.30-20.30 Uhr

Die 10.03. 18.30-20.30 Uhr

Mi 01.04. 18.30-20.30 Uhr

**Kein Bild wegen Datenschutz**

## TEAMERKURS 2018 (UNB)

**Praxisprojekt: Übernachtungsaktion**

Fr/Sa 24.04. 18 Uhr:

**Übergabe der Zertifikate im Gottesdienst**

So 26.04. 10.15 Uhr

Ort: Gemeindehaus St. Paulus,

Boppstr. 15, 63741 AB

Kosten: 20 € (Material, Referenten, Verpflegung etc.)

Ansprechpartner: Oliver Kohl und Team

[oliver.k.kohl@gmail.com](mailto:oliver.k.kohl@gmail.com)

Alle Infos gibt es beim Schnuppertreffen – kostenfrei und unverbindlich

V. Wölfle

# Das Paulus-Gespräch: Fast schon ein Klassiker...



DOMKAPITULAR DR. JÜRGEN  
VORNDRAN (VOJ)



OBERKIRCHENRAT MICHAEL  
MARTIN (ELKB)

Seit 2007 laden wir als Paulusgemeinde Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens ein, um ihre Ansichten zu gesellschaftlichen Themen zu hören.

Inzwischen blicken wir auf ein breites Spektrum an Themen und Referenten zurück. Wissenschaftler, Politiker, Kirchenvertreter und Verantwortungsträger aus Sport und Wirtschaft haben sich dafür gewinnen lassen, vor dem Hintergrund des christlichen Glaubens ihre eigene fachliche Perspektive zu aktuellen Fragen einzubringen. Nicht von ungefähr trägt die Veranstaltungsreihe den Titel Paulus-Gespräch. Von Beginn an ging es darum, mit den Gästen ins Gespräch zu kommen, denn so lassen sich Impulse verknüpfen mit den eigenen Vorstellungen und werden bedeutsam für das Leben.

Für das 9. Paulus-Gespräch am

**12. Oktober, 17 Uhr,**

haben wir zwei ehemalige Aschaffener eingeladen, mit uns über die gesellschaftlichen Veränderungen und die Folgen für uns als Kirche nachzudenken.

Unter der Moderation von **Dekan Rudi Rupp** werden **Domkapitular Dr. Jürgen Vorndran** (Würzburg) und **Oberkirchenrat Michael Martin** (München) ihre Perspektiven auf die **Frage** nach der **Zukunftsfähigkeit der Kirche** erläutern und zur Diskussion stellen.

Ganz bewusst findet das Paulus-Gespräch im **ökumenischen Rahmen** statt. Wie können die Herausforderungen gemeinsam bedacht werden? In welchen Bereichen ist ein Miteinander statt Nebeneinander angebracht? Welches Veränderungspotential hat Kirche? Wie wirken sich Mobilität und Migration aus? Wofür sollten die finanziellen Ressourcen vorrangig eingesetzt werden? Was hält Kirche lebendig?

Ausgehend von diesen Fragen werden wir über die Zukunft unserer christlichen Gemeinden und der Kirche nachdenken.

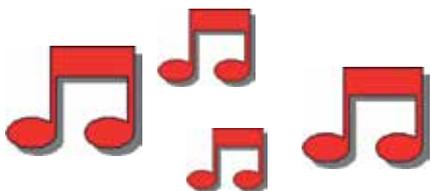
Im **Gottesdienst am 13. Oktober (10.15 Uhr)** wird **Dekan Rudi Rupp** einzelne Gesichtspunkte der Diskussion aufgreifen und in seinen Predigtimpulsen mit biblischen Gedanken verbinden.

*Anette Kobler*

*KV- Arbeitsgruppe „Paulus-Gespräch“*

# ST. PAULUS PROJEKTCHOR...

in Gründung.



Wir suchen Menschen die **gern singen** und Lust haben, dies auch in der Gemeinschaft zu erleben.



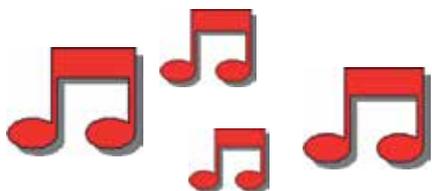
Ein erstes Treffen für alle Interessierten findet am



**Dienstag, 8. Oktober,  
um 19 Uhr**



Im Gemeindehaus St. Paulus  
statt.



# Kreuzgang St. Paulus - Aufruf für Spenden...



KREUZGANG MIT MOSAIK (UNB)



KREUZGANG MIT STEINBODEN (WÖV)

Aus Sicherheitsgründen ist es dringend notwendig geworden, die **Buntsandsteinplatten im Innenhof** der Pauluskirche baldmöglichst zu restaurieren.

Witterungsbedingt sind die bestehenden Steinplatten uneben und bei Nässe gefährlich glitschig.

Gängige Reinigungsmaßnahmen greifen leider nicht mehr.

Wir möchten auch weiterhin den Kreuzgang **für Veranstaltungen nutzen** (Andachten, Konzerte, etc.) Das geht natürlich nur mit erneuertem, gerichtetem und sicherem Steinboden.

**Bitte unterstützen Sie uns mit einer Spende bei unserem dringenden Vorhaben!**

**Wir rechnen mit sehr hohen Kosten, da der Kreuzgang unter Denkmalschutz steht.**

*Ihre Pfarrerin Viola Wölfle*



## Evangelische öffentliche Bücherei St. Paulus

Menschen  
aus unserer Gemeinde

Im Gemeindehaus Boppstr. 17, Damm,  
1. Stock. Tel.: 920183 während der Öffnungs-  
zeiten:

sonntags 11.15 - 12.30 Uhr  
mittwochs 16.00 - 18.00 Uhr

### Bitte beachten:

Die Bücherei ist am Mittwoch, den 30.10.2019  
geschlossen (Herbstferien).

Die Bücherei ist eine öffentliche Einrichtung,  
die allen Lesebegeisterten zur Verfügung steht.  
Sie finden bei uns rund 2200 Medien: Bücher,  
DVDs, Hörbücher für Kinder, Jugendliche und  
Erwachsene sowie verschiedene Zeitschriften  
und natürlich auch Bücher im Großdruck.

*Was wirklich zählt - Aufhören, Gedanken lesen  
zu wollen - Sich verwöhnen - Komplimente  
genießen - Bedürfnisse erkennen.*

Das sind nur einige Stichpunkte aus dem sehr  
interessanten Buch von

- **Tanja Konnerth: *Ich schenk mir heute Blumen - Von der Kunst, sich selbst zu mögen.***

*Befreien Sie sich aus der Zeitfalle - Nehmen Sie  
sich nicht zuviel vor - Lernen, NEIN zu sagen -  
Neuer Schwung mit Entspannung.*

- **Mehr Zeit für mich von Thomas Kopal**  
ist ein Buch für alle Eltern, die im Alltag mit  
Kindern mehr Zeit für sich finden wollen.

*Mein Vater ist ein Verkehrsrisiko, aber er will  
noch Auto fahren - Meine Mutter ist zu uns  
gezogen, aber es funktioniert einfach nicht.  
- Das Verhalten meines Vaters in der Öffent-  
lichkeit bringt mich in Verlegenheit. Dies ist ein  
Ausschnitt von möglichen Problemen mit den  
älteren Eltern, die gelöst werden wollen. Dabei  
hilft vielleicht das Buch*

- **alt und eigensinnig von Ilardo und Roth-  
mann.**

Neugierig geworden? Dann schauen Sie doch  
einfach mal bei uns rein.

Wir freuen uns auf Ihren/Euren Besuch,

Ihr Büchereiteam

### Krabbelgruppe in St. Paulus

Unsere Kinder aus der bisherigen Krabbel-  
gruppe sind nun schon so groß geworden,  
dass viele schon in den Kindergarten  
gehen dürfen, und sie freuen sich schon  
sehr darauf!

Für unsere Krabbelgruppe heisst das aber  
auch, dass wir wieder ganz viel Platz für  
neue Gesichter und Spielgefährten haben  
werden.

Welche Mama, oder auch Papa hat Lust,  
sich einmal in der Woche mit anderen  
Eltern zu treffen? Möchte gern mit den  
Kindern singen, spielen und basteln?  
Würde gern bei einer Tasse Kaffee, oder Tee  
Erfahrungen austauschen?

**Für nähere Infos bitte Kontakt mit unserem  
Pfarrbüro aufnehmen-**